



04.02.2025

GS-441524: Legale Option zur FIP-Behandlung

Für in Deutschland praktizierende Tierärztinnen und Tierärzte gibt es nun endlich eine rechtskonforme Möglichkeit zur Therapie der Felinen Infektiösen Peritonitis (FIP). Grund hierfür ist, dass eine Apotheke in Frankreich (Pharmacy Delpech Paris) eine GS-441524 haltige orale Paste auf tierärztliche Verschreibung zubereitet und an Tierbesitzerinnen und Tierbesitzer versendet.

Der virostatistische Wirkstoff GS-441524, der weder als Human- noch als Tierarzneimittel zugelassen ist, ist der Hauptmetabolit des Virostatikums Remdesivir. Der Wirkstoff Remdesivir ist als humanmedizinisches Arzneimittel unter dem Namen Veklury 100 mg Infusionskonzentrat zentral zugelassen und wird unserer Kenntnis nach in Deutschland nur an humanmedizinische Kliniken vom Hersteller geliefert, sodass dieses Fertigarzneimittel für die veterinärmedizinische Anwendung nicht verfügbar ist.

Um die Therapielücke aufgrund der Nichtverfügbarkeit des Remdesivir haltigen Veklury für die tiermedizinische Anwendung zu schließen, sieht das Tierarzneimittelrecht in der nächsten Umwidmungsstufe die fallweisen Zubereitung einer formula magistralis nach tierärztlicher Verschreibung vor. Diese Zubereitung muss allerdings in einem EU-Mitgliedsstaat erfolgen, was nun durch Delpech-vet gewährleistet wird. Die formula magistralis darf nur im Einzelfall auf tierärztliche Verschreibung für ein bestimmtes Tier oder eine kleine Gruppe von Tieren zubereitet werden, sodass die Zubereitung fallbezogen erfolgen muss und erst beginnen kann, wenn das individuelle "Rezept" in der Apotheke vorliegt. Die angefertigte formula magistralis darf von der Apotheke wiederum nur an den Tierbesitzer versendet werden (§ 14 Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe b Tierarzneimittelgesetz).

Quelle: [Meldung von vetidata vom 07.11.2024](#)

Klicken Sie [hier](#) um Ihr E-Mail-Infobrief Abonnement zu ändern oder abzubestellen.

Landestierärztekammer Hessen
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -
Bahnhofstraße 13
65527 Niedernhausen

Gerichtliche und außergerichtliche Vertretung: Prof. Dr. Sabine Tacke, Präsidentin
sowie im Verhinderungsfall: Dr. Judith Lubjuhn-Fischer, Vizepräsidentin

Kontakt:

Telefon: [06127 9075-0](tel:0612790750)
Telefax: [06127 9075-23](tel:06127907523)
E-Mail: info@ltk-hessen.de
Internet: www.ltk-hessen.de